

Prof. Dr. Günther E. Braun

Ziele in öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb

Vergleich zwischen öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb sowie eine Analyse der Einsatzbedingungen betriebswirtschaftlicher Planungsmethoden in der öffentlichen Verwaltung

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT

Fachbereich 1

Gesamtbibliothek

Betriebswirtschaftslehre

Inventar-Nr. : 39.250

Abstell-Nr. : A39/116

Sachgebiete: 1.45.1

9.93

00300971



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	15
Abbildungsverzeichnis	18
Verzeichnis der Anhänge	21
Erstes Kapitel Einführung in die Untersuchung und Aufbau der Arbeit	23
Zweites Kapitel Forschungsprogramm der Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung	29
A. Öffentliche Verwaltung und Betriebseigenschaften	30
B. Öffentliche Verwaltung und Regierung	36
C. Ansatz einer Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung	38
Drittes Kapitel Vergleichende Analyse in der Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung	41
A. Grundlagen der vergleichenden Analyse	41
B. Allgemeine Konzepte für eine vergleichende Analyse der Planung in öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb	45
I. Einführung und Überblick	45
II. »General Theory of Administration«	46
	9

III. Systemtheoretische Analyse öffentlicher und privater Organisationen	49
IV. Organisatorische Analyse öffentlicher und privater Bürokra- tien	51
V. Entscheidungstheoretische Analyse öffentlicher und privater Or- ganisationen	56
VI. Analyse von öffentlichen und privaten Organisationen anhand des ökonomischen Programms (ökonomische Theorie für Wirt- schaft, Politik und Verwaltung)	60
1. Einführung und Überblick	60
2. »Theory of Inside Bureaucracy«	63
3. Mikroökonomie der Bürokratie	67
VII. Vergleichende empirische Forschung bei öffentlichen und priva- ten Organisationen	72
C. Vergleichende Analyse bei der Übertragung betriebswirtschaftlicher Planungsmethoden in die öffentliche Verwaltung	75
I. Übertragung betriebswirtschaftlicher Erkenntnisse und Planungs- methoden in die öffentliche Verwaltung	75
II. Begriff der betriebswirtschaftlichen Planungsmethoden	85

Viertes Kapitel

Vergleichende Analyse der Ziele: Globale Betrachtung der Unterschiede und Gemeinsamkeiten in öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb

93

A. Globale Betrachtung der Zielstruktur	94
I. Ziele und Aufgaben: Versuch einer Abgrenzung	94
II. Dimensionen der Ziele	96
III. Zielobjekt	98
IV. Zielinhalt	99
1. Leistungsinhalte	100
2. Erfolgseinhalte	102
a) Gewinnorientierte Erfolgseinhalte	102
b) Kostenorientierte Erfolgseinhalte	103
c) Politische, administrative und rechtliche Erfolgseinhalte	107
3. Finanzielle Zielinhalte	123

V. Zielausmaß und zeitlicher Bezug des Ziels	124
VI. Zielbeziehungen zwischen mehreren Zielen	127
B. Globale Betrachtung der Zielbildung	129
C. Globale Betrachtung der Funktionen der Ziele	132
I. Arten der Funktionen	134
II. Erfüllung der Funktionen durch eindeutige oder vage Ziele	140
III. Dominanz der Funktionen in öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb	146
IV. Eindeutige Ziele in öffentlicher Verwaltung und privatem Betrieb	151

Fünftes Kapitel

Detaillierte Betrachtung der Ziele der öffentlichen Verwaltungen

A. Entwicklung von situativen Hypothesen	159
I. Einführung in die detaillierte Betrachtung	159
II. »Eindeutigkeit/Vagheit« der Ziele sowie »Anzahl konfliktärer Ziele« als abhängige Variablen in situativen Hypothesen	161
III. Situationsmerkmale als unabhängige Variablen in situativen Hypothesen	162
IV. Entwicklung von situativen Hypothesen zur »Eindeutigkeit/Vagheit der Ziele« und »Anzahl konfliktärer Ziele«	164
1. Hypothesengruppe I: Leistungsziele für die öffentlichen Verwaltungen	165
2. Hypothesengruppe II: Leistungsziele der öffentlichen Verwaltungen	168
3. Hypothesengruppe III: Gemeinwohlziele der öffentlichen Verwaltungen	172
4. Übertragung der Hypothesen auf private Betriebe	172
B. Methodische Grundlagen zur empirischen Überprüfung der situativen Hypothesen	174
I. Dokumentenanalyse von 3 öffentlichen Organisationen	175
1. Einführung in die Dokumentenanalyse von Zielartikulationen	175

2.	Identifizierung der Zielausmaße anhand der Dokumentenanalyse	181
a)	Arten der Zielausmaße	181
b)	Grammatische Kategorien als Ausdruck der Zielvarianten	184
3.	Eindeutigkeit der Zielausmaße anhand der Dokumentenanalyse	186
a)	Eindeutigkeit der einzelnen grammatischen Kategorien	186
b)	Eindeutigkeit der Zielvarianten	187
II.	Befragungen in öffentlichen Organisationen	189
1.	Schriftliche Umfrage in 57 kommunalen Ämtern von Nordrhein-Westfalen	189
2.	Interviews in 4 öffentlichen Forschungsorganisationen	193
C.	Ergebnisse der empirischen Überprüfung der situativen Hypothesen	195
I.	Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)	195
1.	Kennzeichnung des BIBB und der verwendeten Dokumente	195
2.	Beschreibung der Zielausmaße	197
3.	Ursachen für vage oder eindeutige Zielausmaße	198
II.	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML)	204
1.	Kennzeichnung des BML und der verwendeten Dokumente	204
2.	Beschreibung der Zielausmaße	204
3.	Ursachen für vage oder eindeutige Zielausmaße	205
III.	Landesregierung Rheinland-Pfalz: System der Gestaltungsbereiche der Politik und Wertsystem der Landespolitik	208
1.	Kennzeichnung der verwendeten Dokumente	208
2.	Beschreibung der Zielausmaße	208
3.	Ursachen für vage oder eindeutige Zielausmaße	209
IV.	Kommunale Ämter in Nordrhein-Westfalen	210
1.	Einige allgemeine Ergebnisse der Umfrage	210
2.	Arten der Zielausmaße	211
3.	Eindeutigkeit der Zielausmaße	215
4.	Ursachen für vage oder eindeutige Zielausmaße	217
V.	Zusammenfassung der wichtigsten empirischen Ergebnisse	223
1.	Arten der Zielausmaße	223
2.	Eindeutigkeit der Zielausmaße	226
3.	Ursachen für vage oder eindeutige Zielausmaße	227

Sechstes Kapitel

Konsequenzen aus der Zielanalyse für den Einsatz betriebswirtschaftlicher Planungsmethoden in den Bereichen der öffentlichen Verwaltung 229

- A. Grundsätzliche Betrachtung der Planungsfunktionen der Methoden in der öffentlichen Verwaltung 229
 - I. Inhaltliche Zielabhängigkeit oder Zielunabhängigkeit des Methodeinsatzes 231
 - II. Formale Zielabhängigkeit oder Zielunabhängigkeit des Methodeinsatzes 242

- B. Realistische Einschätzung der Planungsfunktionen der Methoden in der öffentlichen Verwaltung 258
 - I. Politisch-administrative Einsatzbedingungen für Planungsmethoden bei eindeutigen und vagen Zielausmaßen 259
 - II. Bewertungsmethoden bei Zielausmaßen mit einer mittleren Eindeutigkeit 266
 - III. Entscheidungsorientierte Analyse- und Prognosemethoden ohne Berücksichtigung von (vagen) Zielausmaßen 271
 - IV. Einsatzbereiche einzelner Planungsmethoden in ausgewählten öffentlichen Verwaltungen 285
 - 1. Planungsmethoden in öffentlichen Forschungseinrichtungen 285
 - 2. Planungsmethoden im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) 288
 - 3. Fallstudie: Das »Integrierte Planungs-, Entscheidungs- und Kontrollsystem« (IPEKS) und der Einsatz der Nutzwertanalyse in der Landesregierung Rheinland-Pfalz 292
 - a) Konzept der Zielrahmenplanung 293
 - b) Logik der Nutzwertanalyse in der Zielrahmenplanung 294
 - c) Praxis der Zielrahmenplanung und der Nutzwertanalyse 296
 - d) Beurteilung der Nutzwertanalyse im »Integrierten Planungs-, Entscheidungs- und Kontrollsystem« (IPEKS) 312

- C. Politische und administrative Funktionen der Methoden 320
 - I. Einteilung politischer und administrativer Funktionen für Planungsmethoden 320
 - II. Anwendung von Methoden der »parteilichen Planung« 324

III. Anwendung von Methoden als Ritual	327
IV. Fortsetzung der Fallstudie: Politisierung des Erfolges bzw. Mißerfolges beim Einsatz des »Integrierten Planungs-, Entscheidungs- und Kontrollsystems« (IPEKS) in der Landesregierung von Rheinland-Pfalz	329
Zusammenfassung und Ausblick	336
Summary	339
Anhang	341
Literaturverzeichnis	363
Namenverzeichnis	397
Sachverzeichnis	405